Zugriff auf öffentliche Netzlaufwerke/Shares mit Linux

Daten, die auf Netzlaufwerken liegen, z. B. der persönliche Homebereich, Gruppen-Shares, usw., können über die Netzwerkprotokolle SAMBA bzw. CIFS angebunden und genutzt werden.

Voraussetzungen

- Sie benötigen einen gültigen TUC-Accounts.
- Sie benötigen einen Zugang zum Netz.
- Sie benötigen die Pakete smbclient und cifs-utils.



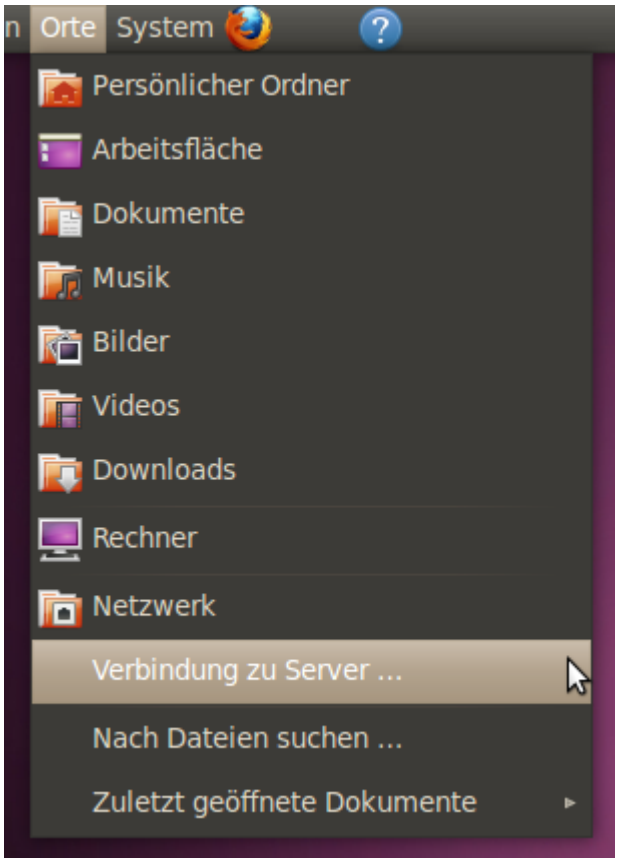
Aus Sicherheitsgründen können die Freigaben nur aus dem Hochschulnetz der TU Clausthal heraus verwendet werden. Von Außerhalb müssen Sie sich vor einem Zugriff auf die Freigaben per VPN einloggen.

Einige Laufwerke können darüber hinaus nur mit lesendem Zugriff angebunden werden.

Konfiguration (GUI)

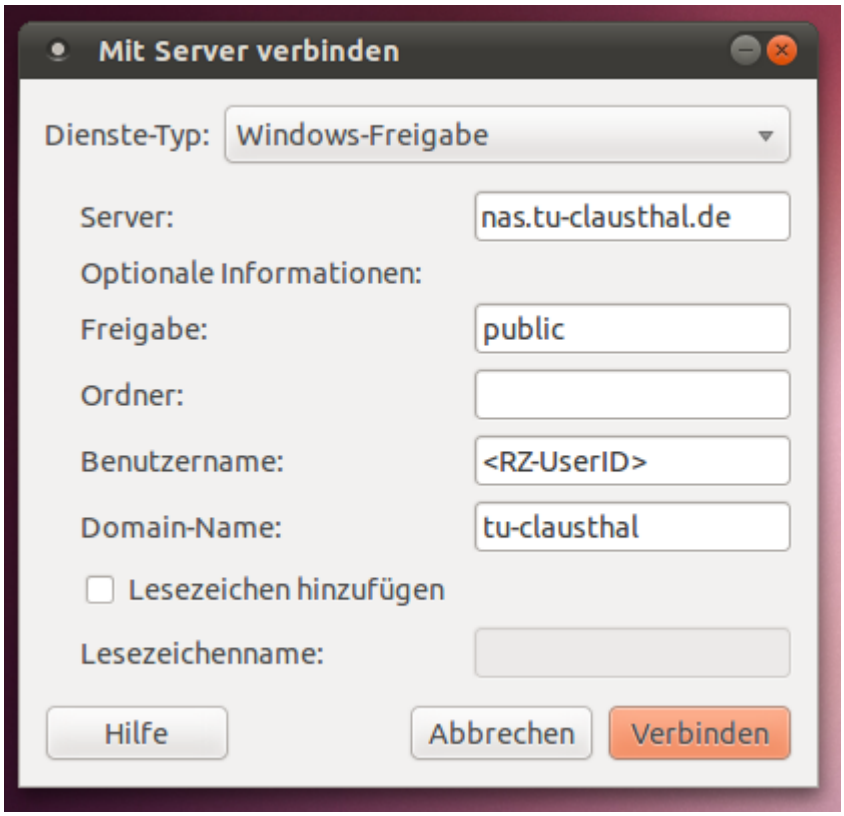
- Klicken Sie im Gnome-Panel auf **Orte** und dort im Menü auf **Verbindung zu Server …**

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.

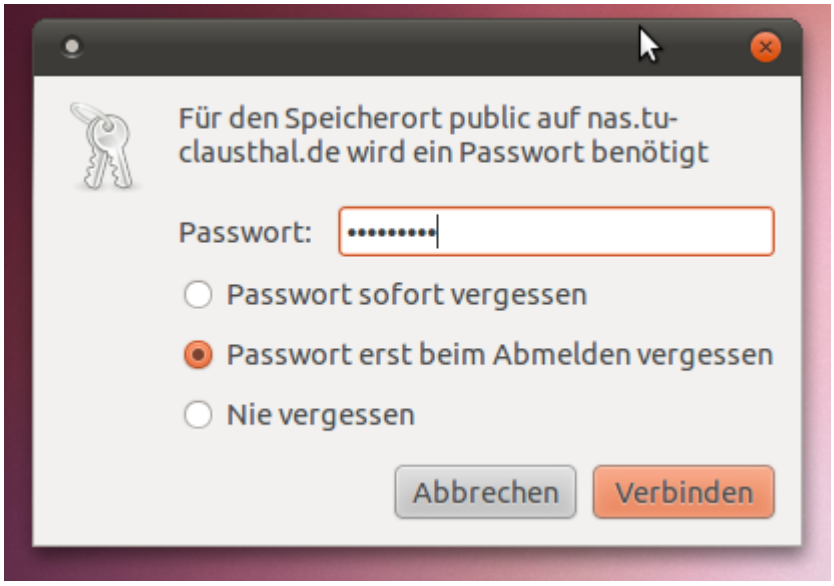


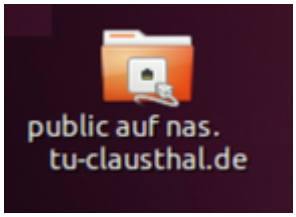
- Wählen Sie als **Dienste-Typ Windows-Freigabe**.Geben Sie als **Server** z.b. **nas.tu-clausthal.de**, den **Namen der Freigabe** und Ihren **TUC-User** ein. Wichtig ist das bei der **Domain** lediglich **tu-clausthal** eingegeben wird und nicht das **.de** noch dahinter gehängt wird, da die Verbindung damit nicht zustande kommt.

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.



- Nach dem Klick auf **Verbinden** geben Sie im nachfolgendem Dialog noch ihr TUC-Passwort ein. Im Anschluss abermals auf **Verbinden** klicken.





Trennen können Sie die Verbindung in dem Sie im Kontext-Menü (rechte Maus-Taste) auf **Aushängen** klicken.

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.

Linux

mounten per Kommandozeile

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Netzwerkfreigabe per Kommandozeile gemountet werden kann. Er richtet sich an Anwender, die zumindest grundlegende Kenntnisse im Umgang mit der Kommandozeile und `sudo`-Rechte auf ihrem Rechner haben.

Um das Windows-Home (*Laufwerk M:*) vom zentralen Fileserver zu mounten gibt man folgenden Befehl ein:

```
mkdir -p /home/$USER/nas; sudo mount -t smb3 //nas.tu-clausthal.de/abc42
/home/$USER/nas -o username=abc42@tu-clausthal.de,uid=$(id -u),gid=$(id -
g),forceuid,forcegid
```

Hierbei muss *abc42* durch den TUC-User bzw. den einzubindenden freigegebenen Ordner ersetzt werden. */mnt/nas/* muss durch den Ordner ersetzt werden, in dem der freigegebene Ordner eingebunden werden soll.

Möchte man sein Passwort nicht jedes mal neu eintippen, so kann man seine Zugangsdaten mit folgender Kommandozeile auf möglichst sichere Weise in einer Datei speichern:

```
read -p "TUC-User: " u; read -s -p "Password: " p; install -m 600 <(echo -e
"username=$u@tu-clausthal.de\npassword=$p") /home/$USER/smbcreds; unset u p;
echo
```

Die Endung `@tu-clausthal.de` braucht nicht mit eingegeben zu werden, sie wird von der Kommandozeile angehängt.

Danach kann man diese Datei im Mount-Kommando übergeben:

```
mkdir -p /home/$USER/nas; sudo mount -t smb3 //nas.tu-clausthal.de/abc42
/home/$USER/nas -o credentials=/home/$USER/smbcreds,uid=$(id -u),gid=$(id -
g),forceuid,forcegid
```

Will man die Einbindung lösen führt man wie gewohnt den folgenden Befehl aus:

```
sudo umount /mnt/nas
```

Weitere Informationen gibt es in den folgenden man-Pages:

- mount.smb3
- mount
- umount

[mitarbeitende]

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.

Direkt-Link:
https://doku.tu-clausthal.de/doku.php?id=speicherdienste:netzlaufwerke:linux

Letzte Aktualisierung: **09:02 04. September 2026**

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.